

Interreligiöser Gebetskreis UPF Düsseldorf Thema: „Weisheiten der Bibel“

Zum Thema "Weisheiten der Bibel (Altes Testament)" trafen wir uns am 13. März 2017 in Düsseldorf im Rahmen des Interreligiösen Gebetskreises.

Vortragender war Herr Francesco Conidi, Mitglied des UPF Beirats. Er erklärte uns, dass die Weisheiten in vielen Sprüchen des Alten Testaments als Richtschnur für ein gelungenes Leben verwendet werden können. Die Weisheiten bezwecken, das Gute zu verwirklichen und Unheil abzuwenden. Herr Conidi selbst hat eine Sammlung von Sprichwörtern und Zitaten aus der Bibel in einem Buch zusammengefasst. 20 Sprüche daraus sind in einem Video auf You Tube zu sehen (Weisheiten der Bibel - Inspiration und Anregung zum Nachdenken: <https://youtu.be/m4w.J5bxa14g>). Dieses Video wurde uns gezeigt.

Nach den Eindrücken der 5minütigen Präsentation teilte Herr Conidi jedem Teilnehmer ein Blatt mit den 20 Weisheitssprüchen aus. Die Aufgabe war, die drei besten Sprüche, die einen am meisten inspirieren, in priorisierter Reihenfolge anzukreuzen. Einige lasen ihre Sprüche vor und erklärten, warum sie diese Reihenfolge gewählt hatten.



Eine weitere Aktivität war, sich in Teams zusammzusetzen. Herr Conidi erklärte uns, dass jedes "Volk" seine Geschichten, Weisheiten und Sprichwörter hat, die oft über viele Generationen weitergegeben wurden. Diese basieren oft auf religiösen Lehren oder stammen direkt aus den Schriften der jeweiligen Religionen. So bekamen wir ca. 15 Sprüche aus den unterschiedlichsten Religionen, wie Buddhismus, Christentum, Daoismus, Judentum und Naturreligionen aus Afrika, die wir dann ihrer Herkunft zuordnen sollten. Diese Interaktion war sehr lebendig und hat Spaß gemacht.



Danach leitete Margret, ein Mitglied der Eckankar Religion, den HU-Gesang ein, den wir für den Weltfrieden sangen. HU ist ein uralter Name für Gott und kann von Menschen aller Glaubensrichtungen verwendet werden. Durch den Gesang verbreitete sich eine ruhige und stille Atmosphäre im Raum und ein Gefühl des Friedens war spürbar.

Bei Erfrischungen gab es noch regen Austausch.

Von Anja Brina